

Antrag auf Einrichtung einer ÜBERMITTLUNGSSPERRE bei Gewerbebetrieben

Im Handels- oder Vereinsregister eingetragener Name mit Rechtsform	
Registergericht und –nummer	
Familienname: (bei eingetragenen Firmen des gesetzlichen Vertreters)	
Vorname:	
Geburtsdatum:	
Betriebliche Anschrift:	Landshut,

Ich¹ (oder als berechtigter Vertreter einer Firma) beantrage die Einrichtung einer **Auskunfts- bzw. Übermittlungssperre** an **Adressbuchverlage**.
Mit dieser Erklärung widerspreche ich der Weitergabe meiner betrieblichen Grunddaten (diese sind: Firmenname bzw. Name, Vorname, Betriebsanschrift und Tätigkeit) an Adressbuchverlage!

Erläuterung zum Antrag

§ 14 Abs. 5 GewO eröffnet die Möglichkeit, einfache Gewerbergisterauskünfte (Name des/der Gewerbetreibenden, betriebliche Anschrift und Tätigkeit) allgemein zugänglich zu machen. Der Auskunftserteilung kann widersprochen werden. Eine Begründung für den Widerspruch ist nicht erforderlich.

Landshut, _____
(Datum)

Unterschrift (bei eingetragenen Firmen des Vertretungsberechtigten)

EDV erl. _____

¹ der Antrag gilt nur für die oben angegebene Person/Firma. Bei Personengesellschaften (KG's und oHG's) genügt ein Antrag. Bei GdbR's muss jeder Gesellschafter eine eigene Übermittlungssperre beantragen.

Das ausgefüllte Formblatt bitte ausdrucken, unterschreiben und entweder per Post an die umseitige Adresse senden oder dort abgeben!

**Stadt Landshut
Amt für öffentliche Ordnung und Umwelt
SG - Gewerbewesen
Luitpoldstr. 29 A
84034 Landshut**